

## Fanfarenzug Iffezheim 1968 e.V.

Bereits im Januar wurden die Aktiven des FZI aus ihrem „Probeschlaf“ gerissen. Endlich konnte das aktuelle musikalische Faschingsprogramm den Besuchern in der Festhalle präsentiert werden. Bei den verschiedensten Auftritten in der Halle und auf Straßen und Gassen konnten die musikalischen Grüße unserer Heimatgemeinde überbracht werden. Der Abschluss einer kurzen, strapazierenden und dennoch schönen Faschingssaison fand am Chaisebuckel satt.

Bei der Generalversammlung im März gab es dann einen Wechsel in der Vorstandschaft. Unser langjähriger erster Vorstand Helmut Hertweck wurde von Roland Schmalz abgelöst und zum Ehrenmitglied des FZI ernannt. Zweiter Vorstand wurde Jürgen Mühlbeyer.

Im April fand die offizielle Verabschiedung unseres „Altvorstandes“ Helmut Hertweck statt. Zahlreiche Vertreter örtlicher Vereine und viele Freunde waren zu dieser Feierstunde gekommen. Die Überraschung und der Höhepunkt des Abends war für Helmut Hertweck die Verleihung des Iffezheimer Reiters durch Bürgermeister Peter Werler, für seine langjährige Tätigkeit als erster Vorstand des FZI.



Im Mai verstarb unser langjähriger Schriftführer und Freund Philipp Merkel. Sein viel zu früher Tod hat uns zutiefst getroffen. Sein Andenken werden wir stets in Ehren halten.

Ein wichtiger Termin war, wie jedes Jahr, Alt gegen Jung. Das jährliche Sportevent brachte allen viel Spaß.

Auch unsere Jugend kam dieses Jahr nicht zu kurz. Hervorragend durch unseren Jugendleiter H. Heitz organisiert, führte ihr Ausflug dieses Mal nach Pforzheim in die Jugendherberge auf Burg Rabeneck. Ein ganzes Wochenende mit tollen Ausflügen und „Disco“ durften 14 Kinder und ihre Betreuer dort verbringen.



Einen großen Auftritt hatten wir bei der Hochzeit von Melanie Lorenz (Eberle) und unseres Zugführers Mario Eberle. Nach der standesamtlichen Trauung wurden sie von unserer Jugend standesgemäß empfangen. Am Abend gab dann der ganze Zug sein Bestes.

Im August hatte der Wettergott kein Einsehen mit uns, und wir mussten unser Bahnhofsfest leider ausfallen lassen.

Zu einem Großeinsatz waren die Mitglieder bei der Zeltbewirtung gefordert. Mit der nötigen Routine und zahlreicher fleißiger Hände wurde auch diese Aufgabe gemeistert.

Rückblickend war 2011 mit zahlreichen musikalischen Auftritten, verschiedenster Vereinsaktivitäten und dem Wechsel in der Vorstandschaft ein ereignisreiches Vereinsjahr, in dem sich wieder einmal viele Hände für das Wohl unseres Fanfarenzuges engagiert haben.

Herzlichen Dank